



MONTAGEANLEITUNG GABIONENWÄNDE

Wir helfen Ihnen gerne:  [+43167633 06937](tel:+4316763306937)



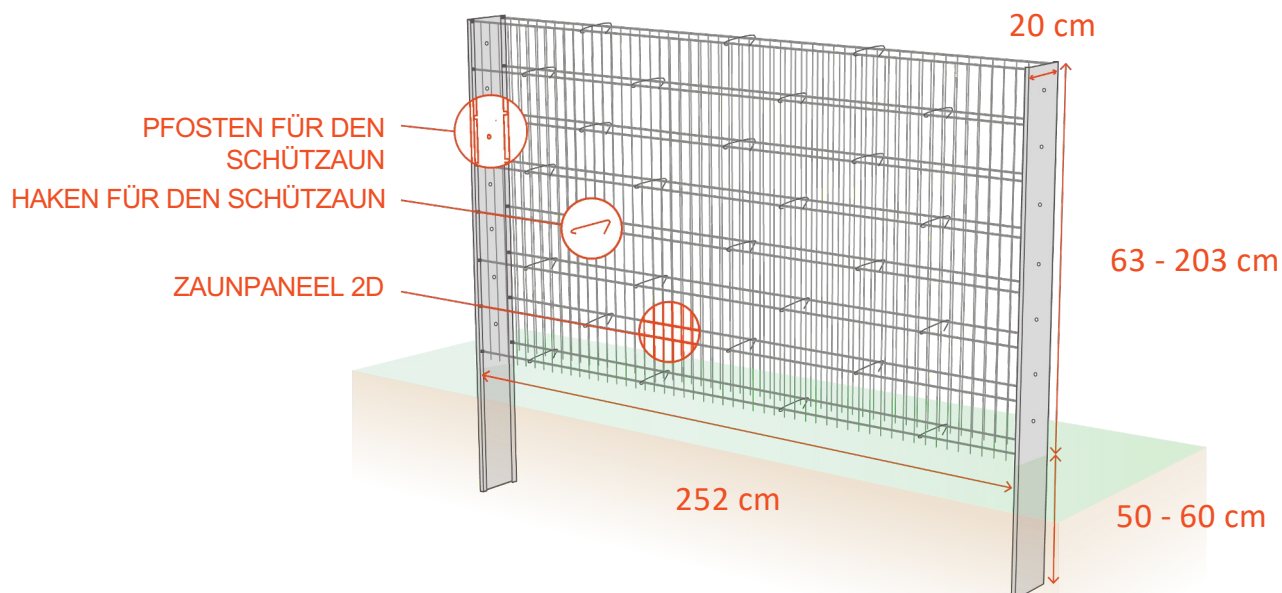
info@alpenzaun.at



www.alpenzaun.at

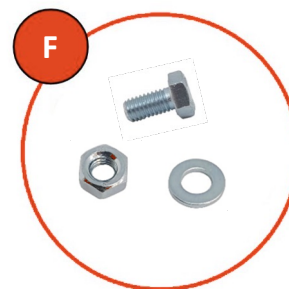
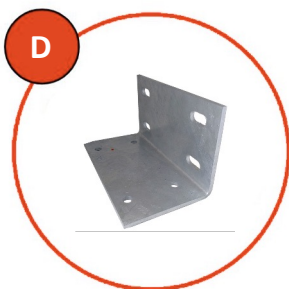
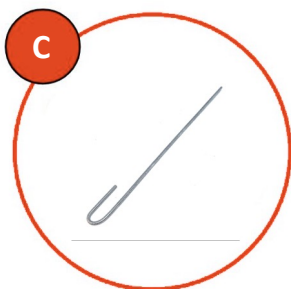
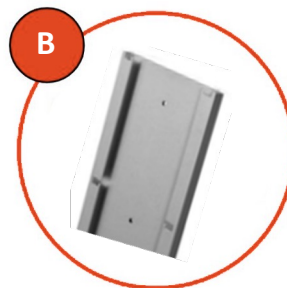
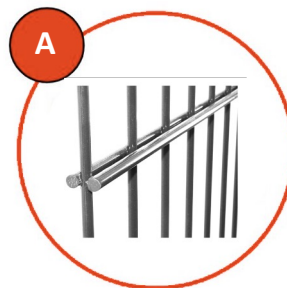
- 3 Bauteile und Komponenten
- 4 Benötigtes Werkzeug für die Montage
- 5 Arbeitsablauf beim Einsetzen der Pfosten in Beton 6
Arbeitsablauf beim Einsetzen der Pfosten auf Platten
- 7 Arbeitsablauf beim Montieren der 2D-Paneele auf die
Pfosten
- 8 Arbeitsablauf beim Einhängen der Haken und Befüllen
des Zauns mit Steinen
- 9 Möglichkeiten der Eckverbindung des Schüttzauns

Ein Abschnitt des Schüttauns besteht aus 2 Stück verzinkten Pfosten in U-Form mit präzisen Ausschnitten zum Einsetzen des Paneels und Bohrungen für Schrauben, 2 Stück verzinkten 2D-Paneelen und der erforderlichen Anzahl an Haken und Verbindungsschrauben je nach Höhe.



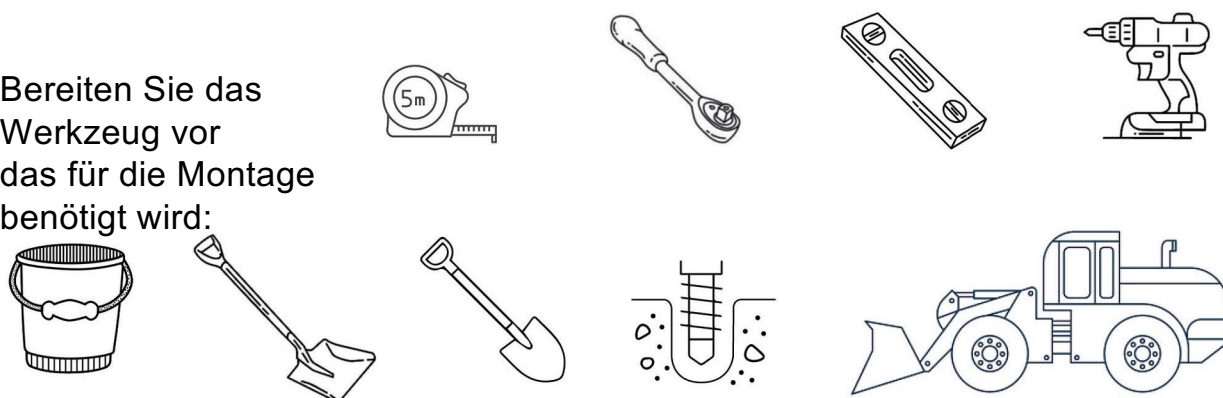
BAUTEILE UND KOMPONENTEN

- A** ZAU NPFANEE L 2D
- B** PFOSTEN FÜR DEN SCHÜTZAUN
- C** HAKEN FÜR DEN SCHÜTZAUN
- D** PLATTE FÜR DEN SCHÜTZAUN
- E** DÜBEL FÜR DIE PLATTE 10/95 mm
- F** SCHRAUBE, MUTTER, UNTERLEG



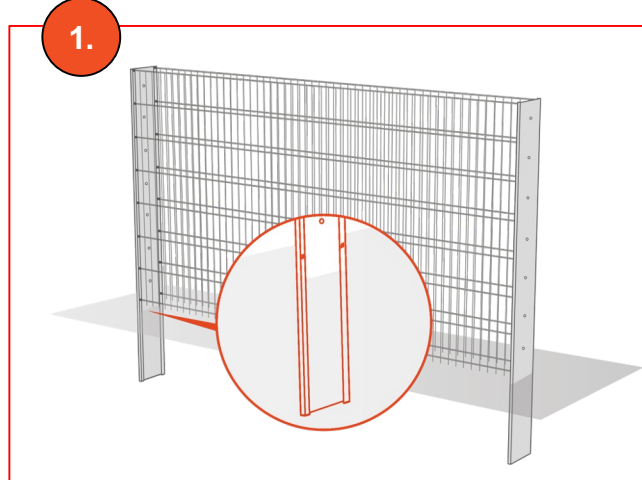


Bereiten Sie das Werkzeug vor das für die Montage benötigt wird:

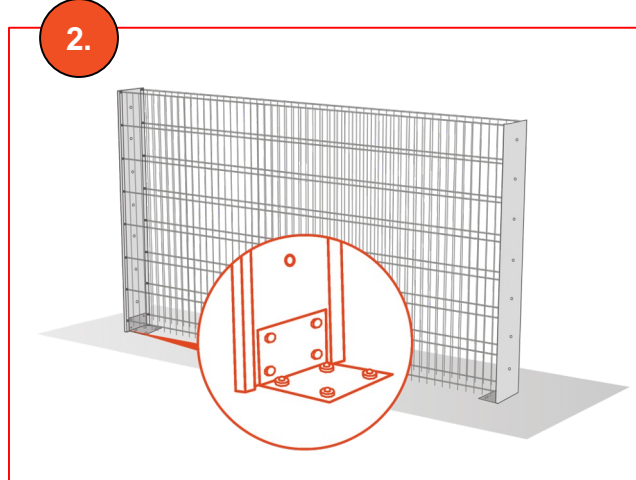


MÖGLICHKEITEN DER MONTAGE DES SCHÜTZAUNS

EINSETZEN DER PFOSTEN IN BETON



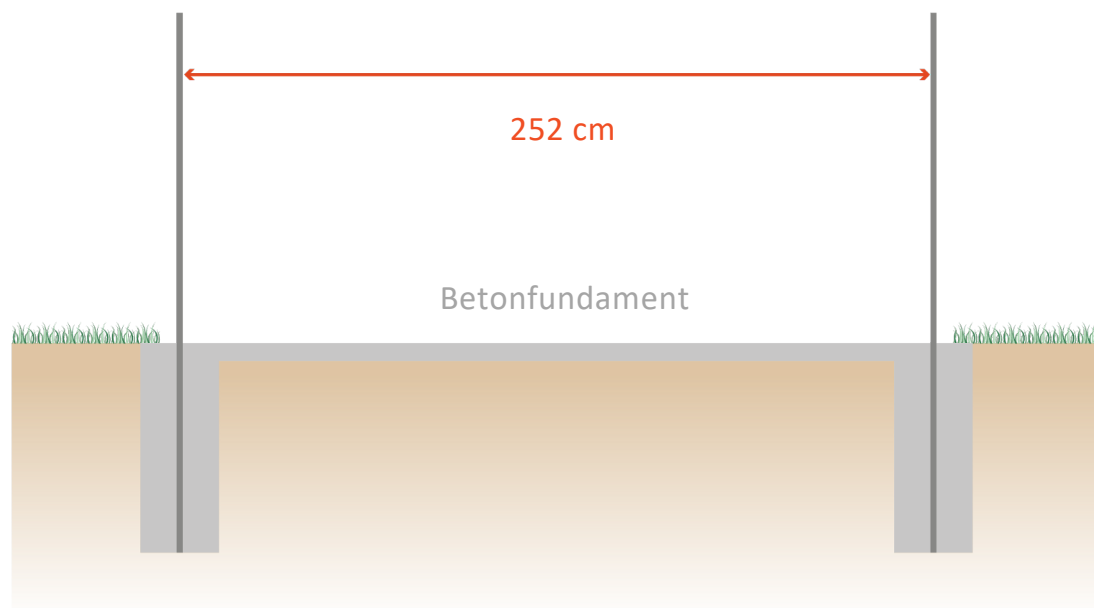
EINSETZEN DER PFOSTEN AUF PLATTEN



Zuerst heben wir Montagelöcher mit einer Tiefe von 70 cm (frostfreie Tiefe) im Abstand von 252 cm aus (Mitte des Lochs).



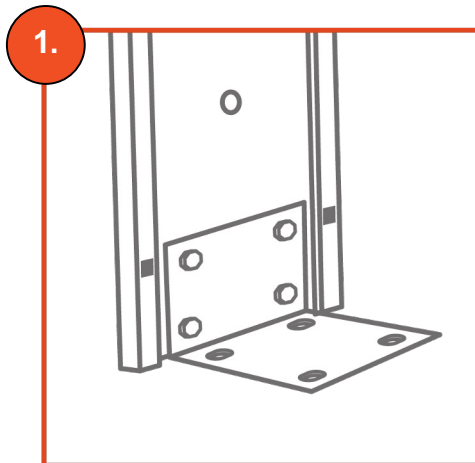
Unter dem eigentlichen Schüttzaun empfehlen wir aus Gründen des Durchwachsens von Gras und wegen des Gewichts des Füllmaterials ein Betonfundament. Das Betonfundament entlang der gesamten Zaunlänge mit einer Mindestbreite von 20 cm und einer Stärke von 10 cm verstärken wir mit Stahl.



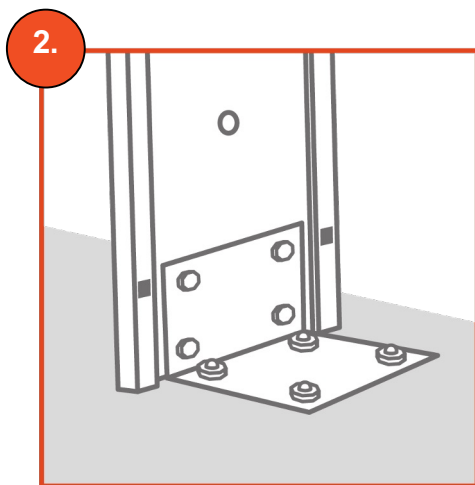
Anschließend setzen wir die Pfosten. Beim Setzen ist es notwendig, das 2D-Zaunpaneel abzumessen, da diese Konstruktion nur wenig Spielraum für Längenkorrekturen bietet; die Pfosten betonieren wir mit einem Abstand von 252 cm mit Halbtrockenbeton unter Verwendung einer Wasserwaage ein. Die Pfosten für den Schüttzaun werden wie klassische Pfosten einbetoniert. Nebeneinander gesetzte Pfosten werden mittels Schraube, Mutter und Unterlegscheibe in vorgebohrten Löchern an den Pfosten verbunden. Die für die Verbindung der Pfosten benötigten Schrauben sind im Lieferumfang enthalten.

Falls Sie bereits einen bestehenden Betonuntergrund hergestellt haben, können Sie den Schütztaun mithilfe von Platten montieren. Zuerst ist die Länge der Pfosten anzupassen; die Schnittstelle ist mit Reparatur-Zinklack zu behandeln. Die Platte können wir im bestehenden Betonuntergrund mit Stahlankern für Platten 10/95 mm oder mit chemischen Ankern verankern.

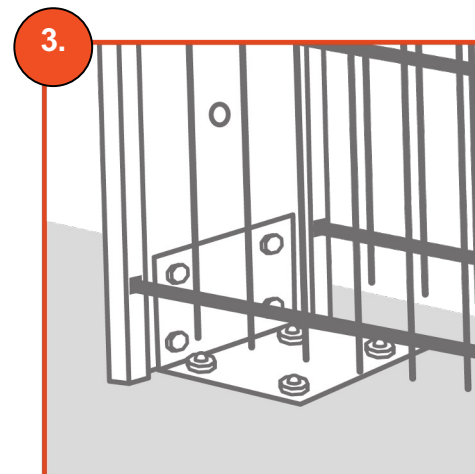
DIE MONTAGE DES SCHÜTTZAUNS EMPFEHLEN WIR NUR BIS ZU EINER HÖHE VON 143 CM.



Zuerst legen wir die Platte an den Pfosten an, an dem wir die 4 Löcher entsprechend den Löchern in der Platte markieren; die markierten Löcher bohren wir mit der Bohrmaschine und verbinden alles mit Schrauben wie auf der Abbildung.

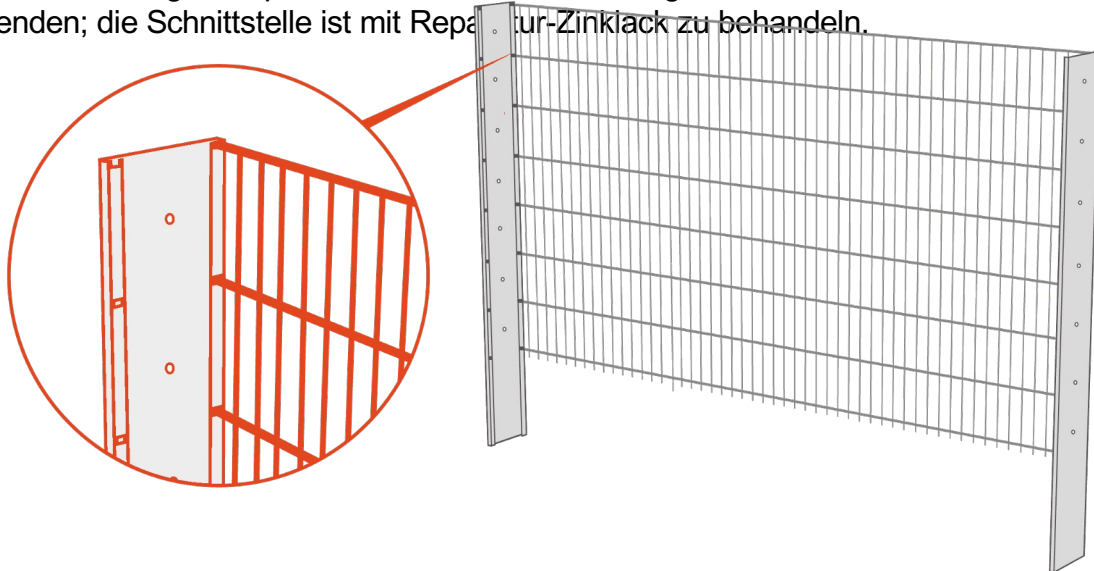


Anschließend setzen wir das so verbundene fertige Bauteil mit Hilfe von Betonankern ein.

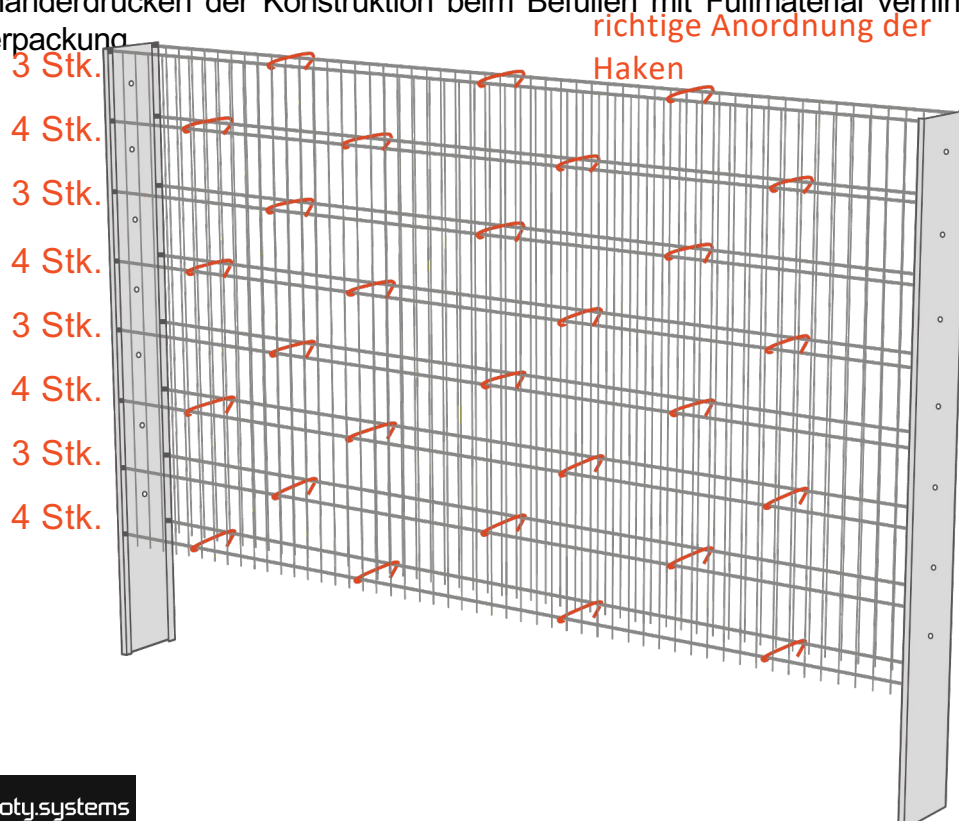


Im nächsten Schritt legen wir das 2D-Paneel an und setzen den nächsten Pfosten mit Betonankern ein. Nach der Verankerung des zweiten Pfostens fügen wir das nächste 2D-Paneel ein und die Konstruktion ist fertig.

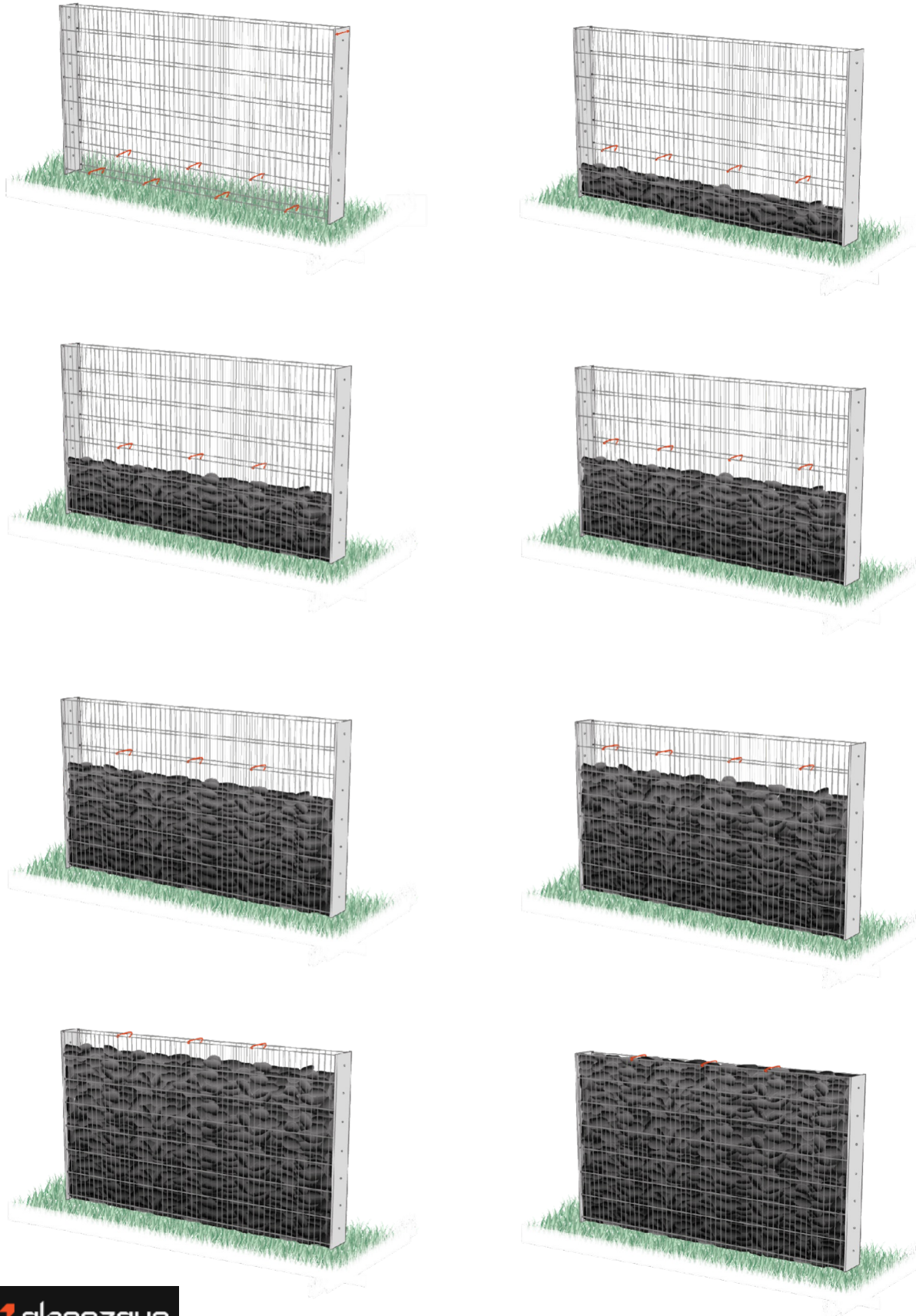
Nach dem Aushärten des Betons bzw. in die einbetonierten Pfosten setzen wir die 2D-Paneele (mit den Spitzen nach unten, wie auf der Abbildung) in die Ausschnitte der Pfosten ein, wodurch wir den exakt gewünschten Abstand zwischen den Pfosten erreichen. Die Pfosten sind so ausgelegt, dass die 2D-Paneele nicht mehr zusätzlich an den Pfosten befestigt werden müssen. So entsteht die endgültige Form des Schüttzauns. Beim Kürzen der 2D-Paneele auf die gewünschte Länge empfehlen wir, eine Hebelzange und nicht einen Winkelschleifer zu verwenden; die Schnittstelle ist mit Reparatur-Zinklack zu behandeln.



Anschließend müssen die Abstandshaken in je 4 Stück an den waagerechten Drähten befestigt werden, ausgenommen der oberste Draht. Die Haken müssen in der unteren ersten Reihe befestigt werden, anschließend das Füllmaterial einfüllen, dann die Haken in die nächste Reihe befestigen, das Füllmaterial einfüllen und diesen Vorgang wiederholen; der gesamte Ablauf ist auf Seite Nr. 8 dargestellt. Die richtige Anordnung der Haken sehen Sie auf der unten stehenden Abbildung. Die Haken sind ein wichtiger Bestandteil des Schüttzauns, da sie ein Auseinanderdrücken der Konstruktion beim Befüllen mit Füllmaterial verhindern; sie sind Teil der Verpackung.



Für unseren Schützzaun empfehlen wir eine Körnung von mind. 63 mm. Nach dem Einfüllen des Füllmaterials ist es sinnvoll, den Zaun mit einem Gartenschlauch abzusprühen, damit sich kleine Steinchen lösen und die Füllung sich setzt.



1. GESCHLOSSENE ECKE



2. OFFENE ECKE

